



Homberg (Efze), den 10.09.2020

BESCHLUSS

aus der 55. Sitzung
des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung
am Montag, 07.09.2020

öffentliche Sitzung

1. **Antrag auf Aufnahme in das Hessische Dorfentwicklungsprogramm 2020 als gesamtkommunaler Förderschwerpunkt** **VL-220/2019**
2. Ergänzung
- a) **Information über die Aufnahme der Stadt Homberg als gesamtkommunaler Förderschwerpunkt 2020 bis 2027**
 - b) **Bildung einer Steuerungsgruppe für die Erstellung und Umsetzung des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK)**
 - c) **Veranschlagung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Aufwendungen für das IKEK im Haushaltjahr 2021**
 - d) **Einrichtung einer „Projektstelle Dorfentwicklung“ im Stellenplan 2021**

Beschluss:

- a) Der Anerkennungsbescheid des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 15.07.2020 zur Aufnahme der Stadt Homberg als neuer gesamtkommunaler Förderschwerpunkt im Hessischen Dorfentwicklungsprogramm von 2020 bis 2027 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Es wird die Bildung der Steuerungsgruppe in zwei Schritten beschlossen.

1. Phase (Beginn der Konzeptphase) ab sofort:

- Der Vorsitzender des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung
- Die Vorsitzende des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration
- Ein Vertreter des Magistrats
- Bürgermeister Dr. Ritz
- Der Abteilungsleiter Bauverwaltung / Bürgerservice Heinz Ziegler
- Die Klimaschutzmanagerin Helene Pankratz
- Frau Heppe, die für Homberg zuständige Mitarbeiterin des Schwalm-Eder-Kreises
- Herr Schwietering als Vertreter der Schulen
- Frau Pfarrerin Göbel als Vertreter der Kirchen
- Ortslandwirtin Daria Dörfler als Vertreterin der Landwirtschaft

- Herr Christian Marx als Vertreter des Sports
- Herr Christian Utpatel als Vertreter des Tourismusbereichs

= 12 Mitglieder

2. Phase:

Mit Beginn der Beteiligung der Stadtteile am IKEK-Prozess wird die Steuerungsgruppe noch um acht Vertreter aus den vier bestehenden Gesprächsrunden der Stadtteile erweitert. Dann besteht die Steuerungsgruppe aus insgesamt 20 Mitgliedern.

- c) Für die Erstellung des integrierten kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK) im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms in Homberg werden im Haushalt 2021 250.000,00 € veranschlagt. Die Förderquote beträgt 85 %, maximal 50.000,00 €. Es verbleibt ein städtischer Eigenanteil von ca. 200.000,00 €.
- d) Für die Konzeptphase und die Förderphase des Dorfentwicklungsprojekts wird die Einrichtung einer „Projektstelle Dorfentwicklung“ im Stellenplan 2021 eingerichtet. Die Stelle soll zunächst befristet für 3 Jahre und soll mit einer / einem Stadtplaner(in) besetzt werden.